

29. Juni 2016 / basfi29



## Strukturierte Informationen für Geflüchtete

**Geflüchtete in Hamburger Unterkünften erhalten ab Juli 2016 durch das neue ehrenamtliche Projekt We.Inform. Informationen, die ihnen eine Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben in Hamburg ermöglichen. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Senatorin Dr. Melanie Leonhard.**

We.Inform. ist ein ehrenamtliches Pilotprojekt von Studierenden der Bucerius Law School, welches das Ankommen und die Integration von Geflüchteten mithilfe strukturierter Informationsvermittlung erleichtert. Hierfür setzt die Initiative auf drei Methoden: die persönliche Verweisberatung durch geschulte Informationsguides in den Unterkünften, zielgruppengerechte und mehrsprachige Flyer sowie eine auf die Bedürfnisse der Geflüchteten zugeschnittene Website. Die Informationsguides und das Informationsportal tragen dazu bei, dass Unsicherheiten und Hürden abgebaut und Geflüchtete in die Lage versetzt werden, die zahlreichen bestehenden Angebote in der Stadt in Anspruch nehmen zu können.

Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von **Senatorin Dr. Melanie Leonhard**: „Mich beeindruckt die hohe Professionalität bei We.Inform., die zusammen mit dem großem Engagement der Freiwilligen ein großartiges Projekt ergibt. Im Gegensatz zu vielen anderen Apps und Infoportalen sind die Informationen auf Hamburg zugeschnitten, was den konkreten Nutzen für in unserer Stadt lebende Geflüchtete erhöht. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement und wünsche dem Projekt viel Erfolg.“

Die Projektidee entstand gemeinsam mit syrischen und afghanischen Geflüchteten. „Für mich sind die Geflüchteten die Experten. Sie wissen am Besten, welche Informationen wichtig sind, um sich in Hamburg zurechtzufinden und am gesellschaftlichen Leben in unserer Stadt mitzuwirken“, sagt **Judith Büschleb, Initiatorin und Leiterin von We.Inform.** „Gemeinsam mit ihnen und mit den vielen ehrenamtlichen und hauptamtlich Engagierten in Hamburg möchten wir We.Inform. kontinuierlich aktualisieren, ausbauen und verbessern.“

**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Katharina Boele-Woelki, Präsidentin der Bucerius Law School:** „We.Inform. ist ein besonders innovatives Projekt, das unsere Studierenden für die Geflüchteten in Hamburg entwickelt haben. Es wird die Informationslücken über die Hilfsangebote für unsere neuen Mitbürger(innen) schließen. Wir bewundern das freiwillige Engagement unserer Studierenden und unterstützen dies, wo wir können.“

We.Inform. besteht aus 40 jungen Menschen im Organisationsteam und über 100 speziell geschulten ehrenamtlichen Informationsguides. In kleinen Gruppen werden die Information-

guides bis zu 20 Einsätze pro Monat in Erstaufnahme- und Folgeunterkünften in Hamburg absolvieren. Dabei werden Basisinformationen zu Themen wie Asyl, Sprachkursen, Wohnen, Arbeit und Bildung, Gesundheit sowie Sport und Freizeitangeboten vermittelt. Insgesamt deckt das Projekt 15 Themen ab. Die Informationen liegen bedarfsgerecht in den sechs Sprachen Arabisch, Farsi, Sorani, Tirgrinisch, Englisch und Deutsch vor.

Das Projekt finanziert sich über Sponsoren und erhält Unterstützung über das Dialogforum Kommunikation des Forums Flüchtlingshilfe der Freien und Hansestadt Hamburg.

Informationen zu den Flyern, zum Eigenengagement und Weiterführendes zum Projekt erhalten sie auf der Website der Initiative: [www.we.inform.de](http://www.we.inform.de). Die Inhalte der Website werden laufend aktualisiert.

### **Rückfragen der Medien:**

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Marcel Schweitzer | Pressesprecher

Hamburger Straße 47 | 22083 Hamburg

Tel.: +49 40 42863 2889 | M +49 160 88 12 567

[marcel.schweitzer@basfi.hamburg.de](mailto:marcel.schweitzer@basfi.hamburg.de) | [www.hamburg.de/basfi](http://www.hamburg.de/basfi) | [@hh\\_basfi](https://www.instagram.com/hh_basfi)

We.Inform. – Welcome Information for refugees and immigrants

Judith Büschleb Projektleitung

[presse@we-inform.de](mailto:presse@we-inform.de)